Leistungsbeschreibung – Lieferung und Einbau von 2 BHKW-Modulen

Es sind zwei neue BHKW-Module für den Dauerbetrieb mit Klärgas mit einer maximalen Feuerungswärmeleistung von jeweils 498 KWh zu liefern, einzubauen und in das bestehende Heiz- und Leitsystem einzubinden. Die exakten Leistungswerte und die Ausstattung sind dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen. Die Mindestanforderungen an Motor, Generator, Wärmetauscher, Primärschalldämpfer neu einzubauende Gasregelstrecke, sind im Leistungsverzeichnis definiert.

Die Anforderungen der 44.BImSchV sind zwingend einzuhalten. Die max. Feuerungswärmeleistung von 499 KW (max. Energieeinsatz) je BHKW-Modul darf aufgrund von immissionsschutzrechtlichen Vorgaben keinesfalls überschritten werden.

Das neue BHKW soll über einen integrierten Schaltschrank und einen Lastschrank verfügen. Es soll sowohl Netzparallelbetrieb als auch automatisiert anlaufender Netzersatzbetrieb (Inselbetrieb) für beide BHKW möglich sein. Beide BHKW-Module sollen grundsätzlich notstromfähig sein. Sie müssen aber nicht gleichzeitig im Netzersatzbetrieb Notstrom erzeugen können. Die Module sind an das Prozessleitsystem „Flow Chief“ der Stadtwerke Landsberg anzubinden, vorzugsweise über Profinet bzw. Modbus TCP. Alternativ sollten die Module über eine OPC-Verbindung angebunden werden können.

Die Anschlusssysteme sind zu prüfen und weiterzuverwenden, wie die vorhandenen Frisch- und Altöltanks und das vorhandene Schmierölsystem, der Gemischkühler und die Verbrennungsluftzufuhr sowie die Entwässerungsleitungen einschließlich Kondensattopf. Die Alt-BHKW sind fachgerecht zu entsorgen. Es ist ein neuer Notkühler zu installieren, der alte Notkühler ist zu entsorgen.

Das vorhandene Abgassystem einschließlich Sekundärschalldämpfer ist zu prüfen und weiterzuverwenden.

Mit ausgeschrieben ist die Inbetriebnahme der Anlage und ein erweiterter Probebetrieb über mindestens 7 Tage.

Es ist ein Wartungsvertrag nach VDMA über 10 Jahre anzubieten und dem Angebot im Entwurf beizufügen. Die Mindestanforderungen an den Wartungsvertrag sind im Leistungsverzeichnis definiert. Insbesondere der Einsatzzeit bei einer Störung kommt eine wesentliche Bedeutung zu. Nähere Angaben hierzu finden sich im Leistungsverzeichnis.

Landsberg, im Oktober 2026